EINLADUNG

Hans **Böckler Stiftung**

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften

Subjekte in Bewegung, Organisationen in Bewegung?

Gewerkschaften und Migration

Eine Tagung von Promovierenden der Hans-Böckler-Stiftung

23. – 26. April 2013, Göttingen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

unsere Tagung befasst sich mit den Zusammenhängen und Wechselwirkungen von Migration und gewerkschaftlicher Arbeit im deutschen wie im internationalen Kontext.
Mit Promovierenden, mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft, Gewerkschaften und praxisorientierten Initiativen wollen wir die Frage diskutieren, welche Herausforderungen und Problemstellungen mit dem Themenkomplex Migration und Gewerkschaft verbunden sind. Nicht zuletzt geht es dabei auch um die Rolle der Gewerkschaften als politische Akteure und die Umsetzung ihrer demokratischen Leitlinien (Solidarität, Mitbestimmung, Gleichberechtigung) in Bezug auf Migrationspolitik und migrantische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Die Tagung soll eine ergebnisoffene Auseinandersetzung über die Praxis gewerkschaftlicher und nicht-gewerkschaftlicher Initiativen und ebenso über Perspektiven der Zusammenarbeit ermöglichen. Einzelne Beiträge dokumentieren zudem, wie sich das Verhältnis zwischen Migration und Gewerkschaften historisch entwickelte und wie migrantische Praxis politisches und gewerkschaftliches Handeln beeinflusst hat.
Theoretisch geht es um Fragen von Handlungsfähigkeit, Subjektivität und demokratischen Prozessen innerhalb bestehender Staatlichkeit und Globalisierung. Kategorien wie *race, class* und *gender* haben gerade in informellen Migrationsdynamiken eine besondere Bedeutung, die theoretisch bestimmt werden soll. Vor dem Hintergrund aktueller krisenhafter Tendenzen ergeben sich neue Herausforderungen für den Arbeitsmarkt durch Migration und Grenzregime, gerade in Bezug auf Fragen der Regulierung und gewerkschaftlichen Handelns gegen Nationalismus und Rassismus.

Es laden ein:

Sebastian Bischoff, Florian Hohenstatt, Lena Kahle, Dagmar Lieske, Thorsten Mense und Torben Villwock
Stipendiatisches Vorbereitungsteam

Uwe Dieter Steppuhn, Dr. Susanne Schedel, Werner Fiedler
Abteilung Studien- und Promotionsförderung der Hans-Böckler-Stiftung

Dr. Bettina Roß
Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften

Dienstag, 23. April 2013

Ab 18.00 Uhr **Begrüßungsimbiss**

19.00 Uhr **Eröffnung und Grußworte**
Thorsten Mense,
Stipendiatisches Vorbereitungsteam

Uwe Dieter Steppuhn, Abteilungsleiter Studien- und Promotionsförderung, Hans-Böckler-Stiftung

Dr. Bettina Roß, Geschäftsführung Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften

19.30 Uhr **Keynote**
Brauchen neue Formen der Migration auch neues gewerkschaftliches Denken?
Transnationale Mobilität im 21. Jahrhundert als Herausforderung und Chance für Gewerkschaften
Prof. Dr. Ludger Pries, Universität Bochum

anschließend Abendessen

Mittwoch, 24. April 2013

9.30 Uhr **Panel I: Migration und Gewerkschaften in Kaiserreich und Republik – Schlaglichter auf Deutschland und Österreich vor 1945**

Arbeitsmigration und der Deutsche Metallarbeiter-Verband 1891-1914
Marco Swiniartzki, Universität Jena

Die deutschen Gewerkschaften und die belgischen Arbeitskräfte im Ersten Weltkrieg
Dr. Jens Thiel, Humboldt-Universität Berlin

Die Gewerkschaftsbewegung als Akteur der Migrationspolitik Österreichs in der Zwischenkriegszeit des 20. Jahrhunderts
Jan Kreisky, Universität Wien

Moderation: Sebastian Voigt, Universität Leipzig

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr **Panel II: Zwischen „Inländerprimat“ und Gleichberechtigung – Gewerkschaften, Migration und soziale Kämpfe im Nachkriegseuropa**

Gewerkschaften und „Gastarbeiter“ in Westeuropa 1945-1975
Dr. Marcel Berlinghoff, Universität Heidelberg

Der Österreichische Gewerkschaftsbund und die „Gastarbeiterfrage“ am Beispiel der Steiermark von 1961 bis 1975
Verena Lorber, Universität Graz

Soziale Bewegungen, Gewerkschaften und Kämpfe von Migrantinnen und Migranten
Simon Goeke, Universität München

Moderation: Dagmar Lieske, FU Berlin

13.00 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr **Keynote**
Why should we go back to the Histories of the 19th and early 20th Century Immigration? Towards a Genealogical Account of Migration, Labour and the Burden of Identity
Prof. Dr. Ranabir Samaddar,
Calcutta Research Group

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr **Podiumsdiskussion**
Viel Arbeit, wenig Papiere – Gewerkschaftliche Organisierung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit irregulärem Aufenthaltsstatus

Markus Kip, York University Toronto

Volker Roßocha, Referatsleiter Migrations- und Antirassismuspolitik, DGB-Bundesvorstand

Emilija Mitrovic, Migration und Arbeit/MigrAr DGB Hamburg

Savas Tetik, Initiative für Zivilcourage München

Moderation: Prof. Dr. Sabine Hess,
Universität Göttingen und Kritnet

18.30 Uhr Abendessen

Donnerstag, 25. April 2013

9.30 Uhr **Keynote**
Migration und Emanzipation. Überlegungen zu einer aktuellen Perspektive
Dr. Manuela Bojadžijev,
Humboldt-Universität Berlin

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr **Panel III: Arbeitskämpfe von migrantischen Arbeitskräften in Gewerkschaften in Deutschland, Spanien und Italien**

Gewerkschaftliche Praxis und Kämpfe prekarisierter migrantischer Arbeiterinnen und Arbeiter in München
Lisa Riedner, Universität Göttingen

Strategien der spanischen Landarbeits-gewerkschaft SOC und Möglichkeiten für transnationale Solidarität
Dieter Alexander Behr, Universität Wien

Italian Trade Unions and the Free Movement of Labour in the Context of EU Enlargement
Darragh Golden, University College Dublin

Moderation: Dagmar Lieske, FU Berlin

13.00 Uhr Mittagessen

anschließend **Gartengespräch**
mit Prof. Dr. Sabine Hess
und Dr. Manuela Bojadžijev

14.30 Uhr **Movements of Migration**
ein migrationspolitischer Stadtrundgang

16.30 Uhr **Panel IV: Die Auswirkungen von *race* und *gender* auf Migration – gewerkschaftliche Möglichkeiten im informellen Sektor**

Worker Centers und die Organisierung von Migrantinnen und Migranten in den USA
Martina Benz, FU Berlin

Migrierende Care-Arbeiterinnen in Deutschland und Frankreich im historischen Wandel
Janina Glaeser, Universität Frankfurt / Main

Forced Labour: Mapping des internationalen Diskurses um Migration und unfreie Arbeit aus gewerkschaftlicher Perspektive
Lisa Carstensen, Universität Kassel

Moderation: Malte Gebert, TU Berlin

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr **Filmvorführung im Kino Lumière**
Bread and Roses (2000, Regie: Ken Loach)
Im Anschluss Gespräch mit Valery Alzaga,
Change to Win / European Organizing Centre,
Amsterdam

Freitag, 26. April 2013

9.30 Uhr **Panel V: Theorie und Praxis gewerkschaftlicher Organisationsstrategien**

Vielfalt organisieren – soziale Milieus mit Migrationshintergrund und Gewerkschaften
Stephan Meise, Universität Hannover

Migrant Workers Integration within Union Structures in Italy
Matteo Rinaldini, University of Modena and Reggio Emilia

Gewerkschaftliche Bearbeitungsweisen des Spannungsfeldes Migration
Berit Schröder, Berlin

Moderation:
Torben Villwock, Universität Hannover

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr **Abschlusspodium**
Gewerkschaften im Spannungsfeld von internationaler Solidarität und nationalen Sozialstandards

Impulsreferat:
Jenny Jungehülsing, Doktorandin der Hans-Böckler-Stiftung, Universität Kassel

Dr. Mark Terkessidis, Autor und Journalist

Dr. Kai Lindemann, DGB-Bundesvorstand, Wissenschaftsredaktion „Gegenblende“

Moemen Jlassi, Aktivist und Journalist aus Tunis

Moderation:
Kirsten Huckenbeck, Redaktion „Express“

13.00 Uhr Mittagsimbiss und Ende der Tagung

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr **Internes Fenster der Promovierenden der Hans-Böckler-Stiftung**

Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch. Für Übersetzung ist gesorgt.

Veranstalter: Hans-Böckler-Stiftung in Kooperation mit der Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften

Veranstaltungsort: Tagungszentrum an der Sternwarte
Universität Göttingen
Geismar Landstraße 11
37083 Göttingen

Anmeldeschluss: **15. März 2013**
Die Anmeldung ist verbindlich und wird mit einem Anreisehinweis bestätigt.

Organisation / Anmeldung: Hans-Böckler-Stiftung
Bereich Personal / Verwaltung / Justiziariat
Christiane Borsch
Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf
Tel.: +49 (0)211 77 78-123
Fax: +49 (0)211 77 78-4123
Christiane-Borsch@boeckler.de

Hinweise: Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Reisekosten sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen (ausgenommen Stipendiatinnen und Stipendiaten der Hans-Böckler-Stiftung).

Anreise: Für eine umweltfreundliche und kostengünstige An- und Abreise empfehlen wir Ihnen das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn (ab 99 € für die Hin- und Rückfahrt 2. Klasse). Nähere Informationen hierzu erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Hans **Böckler** **Stiftung**

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf
Tel.: +49 (0)211 77 78-0
Fax: +49 (0)211 77 78-120
www.boeckler.de